

Waechterin der Welten Die Hitze hält die kleine elfin nicht auf hier her zu kommen, warme Winde bauschen ab und an den Rock des leichten Kleides und ihre Haare, die locker zusammengebunden sind. Die Felsnadeln gaben den > Waechterin der Welten gesuchten Schatten und die Fläche war auch geeignet. Sie blinzelt kruz in die Sonne und streckt sich dann. Sie nimmt eine lockere Abwehrhaltung ein, offenbar soll das eine Art Übung werden. Die> Waechterin der Welten Hände ausgestreckt vor sich ist weiter nicht ersichtlich was für eine Übung, aber sie ist konzentriert dabei...

Kurohana Katsuo ist, anders als er dies sonst zu tun pflegt, am heutigen Tage einfach ein wenig umhergewandert, ohne wirkliches Ziel und auch, ohne sich des Weges zu achten. Weit hatte der Weg ihn geführt|

Kurohana Katsuo | von den ruhigen und angenehm kühlen Wäldern nahe Romars, bis hierher, in die brütende Hitze, wo ein jeder Schatten eine Wohltat sondergleichen, jede leichte Brise einem Geschenk der Götter|

Kurohana Katsuo | gleich kommt, und man für einen Schluck des kühlen Nass wohl alles geben würde. Eigentlich mag der Jüngling solche öden und ausgetrockneten Orte wie diesen nicht, er bevorzugt jene Plätze wo|

Kurohana Katsuo | das Leben wohnt, wie eben auch den Wald. Dennoch, wenn man schon einmal hier ist, so kann man sich auch ein wenig umsehen, weshalb man langsam voranschreitet und sich gelegentlich umblickt...

Waechterin der Welten Schweißperlen haben sich auf ihrer Stirn gebildet und das ist nicht nur der Wärme zu verdanken.

Ist das Flackern um ihren Körper ein Reflex des Sonnenlichtes? Fast scheint es so, aber Hora bewegt >

Waechterin der Welten sich nun wieder, wo sie zuvor wie ein Standbild posiert hatte. Ihr Ärmel fährt über das Gesicht und durchatmet blickt sie sich um. Die Echse wird zur Kenntnis genommen, gehört irgendwie mit in >

Waechterin der Welten diese Sonnendurchgleisten Gefilde. Katsuo den sie in mittelbarer Nähe erspäht da schon eher nicht. Sie zückt eine Trinkflasche mit Wasser und nimmt einen Schluck, ehe sie die Hand hebt und winkt

Kurohana Katsuo mag zwar von seiner Gildenkameradin erblickt worden sein - umgekehrt hat der Jüngling sie aber noch nicht entdeckt, woher auch? Es ist selten, dass der junge Mann sich in derart heißen|

Kurohana Katsuo | Gefilden aufhält, und so sieht man auch nicht alle Tage Kakteen. Grund genug für den Jungspund, sich eben diese ein wenig genauer anzusehen. Hmm, seltsame Pflanzen... Den Sinn der Stacheln|

Kurohana Katsuo | vermag er zwar zu verstehen, doch... woher bezieht dieses Gewächs wohl seine Nahrung? Wasser scheint es hier ja kaum welches zu haben...

Waechterin der Welten bemerkt, wie auch anders wenn der Junge sich demonstrativ den Kakteen zuwendet, das er sie wohl übersehen haben muss und schlendert auf ihn zu. Sie mag keine körperliche Anstrengung hinter sich >

Waechterin der Welten haben, wirkt aber dennoch, als hätte sie ein Trainingsstunde absolviert. Ab und an die Flasche

an die Lippen setzend langt sie bei Katsuo an und tippt ihm auf die Schulter Wenn du Durst hast, kann>

Waechterin der Welten ich dir auch Wasser geben, Kakteenensaft ist nicht Jedermanns Geschmack...

Kurohana Katsuo wendet seinen Blick, als ihm jemand auf die Schulter tippt. Hmm, wie? Oh, sieh an, ein bekanntes Gesicht! Oh, verzeiht, ich habe euch gar nicht bemerkt, Lady Hora... Ebenso wenig wie|

Kurohana Katsuo | das Echsenwesen, dass dort hinten in der Sonne liegt... Hmm, scheint so, als wäre man in dieser Einöde also nicht allein... Oh, mich plagt kein Durst, habt dennoch dank für das Angebot...

Waechterin der Welten steckt ihre Flasche wieder weg, wohin sei ihr Geheimnis, denn eine Tasche trägt sie keine dabei

Habt ihr euch verlaufen, oder was verschlägt euch in die Wüste? Höfliche Neugierde war ja wohl >

Waechterin der Welten angemessen wenn man sich an einem so abgeschiedenen Ort über den Weg lief

Kurohana Katsuo blickt erneut zu der Kaktus, während er antwortet. Ich... bin ein wenig... umhergewandert und schliesslich hier angelangt... Völlig ziellos, und ohne sich weilers Gedanken zu machen. Ich|

Kurohana Katsuo | wusste gar nicht... dass es in den Wyrmlanden einen Ort wie diesen gibt... Ja, man ist noch immer mit der Umgebung nicht so vertraut wie dies ein Einheimischer wäre... Man kennt sich in|

Kurohana Katsuo | den Landen so gut wie gar nicht aus, lediglich die Wälder um Romar und die Hauptstadt Thalheim mit der Burg Thauenstein kennt man ein wenig besser.

Waechterin der Welten Es gibt in fast jeder Welt einen Ort wie diesen stellt sie fest und blinzelt leicht in die Sonne, auf die Idee das Katsuo sich vielleicht verlaufen hatte kam sie nicht. Sie setzt sich auf einen >

Waechterin der Welten nahen Felsblock und lässt kurz den Blick schweifen Wenn man seine Ruhe braucht, findet man sie hier sicher, ich trainiere öfter hier, vor allem auch weil ich nicht weit entfernt wohne. Und es>

Waechterin der Welten ist ein guter Ort Dinge zu verbergen, die niemand finden soll sie zwinkert ihm dabei leicht zu, nur ihre Augen bleiben ernst wie immer.

Kurohana Katsuo blickt gewiss mit Verwunderung zu seiner Gildenkameradin. Ihr... trainiert hier? In dieser brütenden Hitze? Das hätte er nun nicht erwartet... In dieser Hitze müsste ein jedes Training|

Kurohana Katsuo | um Längen härter erscheinen, und auch mühsamer sein... Man schwitzt ja schon, ohne sich gross zu bewegen, wie kann man da noch gross an Training denken? Der Knabe ist beeindruckt...

Waechterin der Welten sie schenkt ihm ein unbestimmtes Lächeln und nickt Ja ich trainiere hier. Nur wer unter Extrembedingungen Normales Leistet, kann unter Normalbedingungen extremes Leisten ja das hatte ihr Lehrer >

Waechterin der Welten ihr als Wahlspruch immer wieder vorgehalten und er hatte in ihren Augen recht gehabt damit. Es war schon sehr lange her und sie hatte ihr Kondition in der Zwischenzeit ein wenig schleifen lassen>

Waechterin der Welten war jetzt aber auf dem besten Wege das wieder zu revidieren.

Kurohana Katsuo : Verstehe... Hmm, das wäre vielleicht auch mal für den Knaben eine Überlegung wert... Immerhin sollte er dadurch zumindest seine Stamina verbessern können, und er wäre allenfalls auch|

Kurohana Katsuo | besser gerüstet, sollte es ihn einmal in einen Kampf auf derartigem Terrain verschlagen... Hmm, vielleicht... werde ich es auch einmal versuchen... Sein Schwert hätte er ja dabei, also|

Kurohana Katsuo | könnte er es eigentlich auch jetzt gleich testen...

Waechterin der Welten Tut das ruhig, wir können bei Gelegenheit auch gerne zusammen üben, der Schwertkampf ist nach wie vor nicht meine erste Wahl sie erhebt sich und nickt Aber jetzt fürchte ich, muss ich gehen.

Waechterin der Welten eine angedeutete Verbeugung folgt den Worten.

Kurohana Katsuo nickt. Es wäre mir ein Vergnügen... Auch der Jüngling macht nun Anstalten, diesen Ort zu verlassen. Er hat noch einen weiten Weg bis in die Wälder um Romar vor sich... Nun, dann werde|

Kurohana Katsuo | ich mich wohl auch auf den Weg machen...

Waechterin der Welten nickt noch ein letztes mal und entschwindet gen Wüste, mitten über die Hitzeflirrende Sandebene~

Kurohana Katsuo verlässt diesen Ort dann auch, in die andere Richtung, Romar entgegen. Lady Hora... wohnt hier? Seltsame Wahl, die sie da getroffen hat... Wobei, wenn man's sich bedenkt, so lebt der Fürst ja|

Kurohana Katsuo | auch irgendwo hier in der Nähe... Na, vielleicht sollte man diesen besuchen, wenn er denn aus seinen Ferien zurück gekehrt ist... ~~~